

ANFRAGE

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



29.12.2021

Auswirkungen der Schieflage der Green City Energy AG auf die Stadt

Wie der Berichterstattung der Süddeutschen Zeitung zu entnehmen war, befindet sich die Green City Energy AG in akuten finanziellen Schwierigkeiten. Es soll mehr als die Hälfte des Grundkapitals verloren gegangen sein und Aktionärsschützer warnen vor einer existenziellen wirtschaftlichen Krise. Mehrheitsaktionär an der Green City Energy AG ist der gleichnamige Verein. Sowohl der Verein als auch die AG unterhalten intensive Beziehungen zur Landeshauptstadt München.

Deshalb frage ich den Oberbürgermeister:

1. Welche wirtschaftlichen und sonstigen Beziehungen bestehen zwischen der Green City Energy AG und der Stadt München?
2. Welche wirtschaftlichen und sonstigen Beziehungen bestehen zwischen städtischen Tochtergesellschaften und der Green City Energy AG?
3. Welche wirtschaftlichen und sonstigen Beziehungen bestehen zwischen dem Green City Energy e.V. und der Stadt München?
4. Welche wirtschaftlichen und sonstigen Beziehungen bestehen zwischen städtischen Tochtergesellschaften und dem Green City Energy e.V.?
5. Welche Konsequenzen entstehen durch die Schieflage der Green City Energy AG hinsichtlich bestehender Verträge der Stadt bzw. städtischer Töchter?
6. Was würde eine Insolvenz der Green City Energy AG für die Stadt bzw. die städtischen Töchter bedeuten?
7. Schmälert die Schieflage der Green City Energy AG die finanzielle Leistungsfähigkeit des Green City e.V. und damit die Fähigkeit weiter Projekte mit der Landeshauptstadt München durchzuführen?

Manuel Pretzl

Fraktionsvorsitzender